

Das Modellvorhaben Digitales Landleben MV

„Smart tau Hus“

Landeswettbewerb startet am 24. September 2019

Auftaktveranstaltung im Bürgerhaus Güstrow

Mit dem Modellvorhaben Digitales Landleben MV „Smart tau Hus“ unterstützt das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern in Kooperation mit dem Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern ländliche Gemeinden bei der Entwicklung und Umsetzung digitaler Lösungen in ihrer Region.

Die Informationstechnologie bietet neue Chancen für die Zukunft unserer Dörfer und kleinen Städte. Sie wird zu einem wichtigen Faktor, um die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu sichern und innovative Startups neu anzusiedeln. Die Lebensqualität der Menschen auf dem Lande und die Daseinsvorsorge in den Bereichen Mobilität, Nahversorgung, Gesundheit sowie in Kommunikation und kommunalen Diensten, aber auch Kultur, Bildung und dörfliche Gemeinschaft kann durch digitale Anwendungen deutlich verbessert werden.

Diese digitalen Chancen sollen über ein Modellvorhaben ausgelotet und gewinnbringend für die Menschen vor Ort verwirklicht werden. Dazu werden übertragbare digitale Dienste konzipiert und vor Ort erprobt.

Das Modellvorhaben richtet sich an **amtsangehörige Gemeinden** oder **Gemeindeverbände in kommunaler Kooperation** und wird mit bis zu 100.000 Euro in den kommenden drei Jahren unterstützt.

Mit dem **Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE** wurde ein renommierter Partner gewonnen, der die technische Entwicklung und Erprobung digitaler Lösungen mit den geförderten Gemeinden umsetzt. Wissenschaftler unterstützen die Region und deren Digital-Lotsen bei der Umsetzung der eigenen Ideen.

Konkret gilt es, die Chancen der Digitalisierung in ländlichen Räumen zu ermitteln und in passende Maßnahmen zu überführen. Im Mittelpunkt des Modellvorhabens steht:

- die Erprobung/Einführung digitaler Dienste in einem Amtsbereich/einem Gemeindeverband zur Verbesserung der Daseinsvorsorge,
- die Entwicklung und Umsetzung einer klaren inhaltlichen Strategie zur Digitalisierung,
- der Kompetenzaufbau im Bereich Digitalisierung,
- Gewinnung und Transfer von Erkenntnissen über die Potenziale der Digitalisierung für die Stärkung ländlicher Räume in Mecklenburg-Vorpommern.

Umsetzung

Die geförderte Region (Amt, Gemeindeverband) wird in einem Wettbewerb ermittelt, zu dem auf **einer Startveranstaltung am 24.09.2019 im Bürgerhaus Güstrow** durch Herrn Minister Dr. Till Backhaus landesweit aufgerufen wird.

Alle Ämter und Gemeinden des Landes unter 30.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, die sich unter dem Motto „Smart tau Hus“ selbst auf den Weg in eine smarte Zukunft machen wollen, sind zur Bewerbung aufgerufen.

Im Anschluss an den Aufruf wird die Wettbewerbsausschreibung auf den Homepages der Partner veröffentlicht. Sodann beginnt ein zweimonatiger Bewerbungsprozess einschließlich Workshopangeboten für interessierte Ämter und Gemeinden und die Auswahl einer Modellregion durch eine unabhängige Wettbewerbsjury.